



Verhandlungsschrift über die Sitzung des Gemeinderates

am **Montag, 6. März 2017**, mit Beginn um **19.00 Uhr**
im Sitzungssaal der Marktgemeinde Mettersdorf am Saßbach.

Die **Einladung** erfolgte mit Mail und Kurrende am **20.02.2017**

Der Nachweis über die ordnungsgemäße Einladung sämtlicher Mitglieder des Gemeinderates ist in der Anlage beigeschlossen:

Anwesend waren:

Bürgermeister Johann SCHWEIGLER
Vizebürgermeister Josef SCHWEIGLER
Kassier Erhard LEPERNEG

GR Juanita TROPPER
GR Christian KAUFMANN
GR Wolfgang BRABEC
GR Helmut FEIGL
GR Christine KLOPF
GR Johann KAHR
GR Elisabeth GEPP
GR Martina EDELSBRUNNER
GR Josef TREICHLER
GR Hannes NEUBAUER
GR Manfred MACHER
GR Corinna KONRAD
GR Jan PETERSEN

Außerdem war anwesend:

Amtsleiter Herbert Kaufmann und 2 Zuhörer

Entschuldigt war:

Nicht entschuldigt war:

Der Gemeinderat ist beschlussfähig. Die Sitzung ist öffentlich.

Vorsitzender: Johann SCHWEIGLER, Bürgermeister

-) Begrüßung, Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung und Beschlussfähigkeit, Eröffnung der Sitzung
-) Fragestunde
-) Bericht des Bürgermeisters zur letzten Fragestunde
-) Bericht des Bürgermeisters zu aktuellen Themen:

Tagesordnung:

1. Verlesung des Sitzungsprotokolls und Genehmigung der letzten Sitzung
2. Stellungnahme zum Gebarungsprüfungsbericht der BH
3. Rechnungsabschluss 2016 mit Vermögensrechnung
4. Nachtragsvoranschlag 2017
5. Grundablöse – Geh- und Radweg – Bauvorhaben, Ausschreibung (Direktvergabe) L268, L213
6. Vereinbarung Reit- und Sportanlage (Raggam)
7. Wohnungsvergabe Mietvertrag Wohnung Nr. 5 im Gemeindehaus
8. Anbote Asphaltierung (Dünnschicht) Roßmannweg – Unterweinsweg bis Abzweigung Siebing rund 1,7 km
9. Stellungnahme zum Prüfbericht des Prüfungsausschusses
10. Dringlichkeitsantrag: Neue Mittelschule Mureck
11. Dringlichkeitsantrag: Hangwasseruntersuchung
12. Dringlichkeitsantrag: Wegumlegung Zehensdorf (Fa. Scheucher Holzindustrie)
13. Dringlichkeitsantrag: Jagdpacht KG Mettersdorf
14. Dringlichkeitsantrag: Wegverlegung Prutsch in Gaberling
15. Allfälliges

Begrüßung, Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung und Beschlussfähigkeit, Eröffnung der Sitzung

Bürgermeister Johann Schweigler eröffnet die Sitzung, begrüßt die erschienenen Gemeinderäte sowie Amtsleiter Herbert Kaufmann und 2 Zuhörer. Er stellt die ordnungsgemäße Einberufung sowie die Beschlussfähigkeit fest.

Folgende Dringlichkeitsanträge werden vom Bürgermeister eingebracht und unter folgender Tagesordnungspunkte einstimmig aufgenommen:

TOP 10: Neue Mittelschule Mureck, TOP 11 Hangwasseruntersuchung, TOP 12 Wegumlegung Zehensdorf (Fa. Scheucher Holzindustrie), TOP 13 Jagdpacht KG Mettersdorf und TOP 14 Wegverlegung Prutsch in Gaberling.

Fragestunde

- GR Juanita Tropper fragt an, wann die Bauverhandlung für den Wohnbau stattfindet? Bgm. beantwortet die Frage sofort bzw. am 15. März 2017.
- GR Helmut Feigl fragt an, ob es angedacht ist von der Gemeinde weitere Baugründe für private Häuslbauer anzukaufen? Bgm. teilt mit, dass jetzt einmal der Wohnbau forciert wird. Sollte sich eine Möglichkeit eines Bauplatzkaufes ergeben, wird die Gemeinde natürlich dran bleiben.
- GK Erhard Leperneg fragt wieder wegen der Verkehrsproblematik in Zehensdorf an? Bgm. Schweigler teilt mit, dass Hr. Karner von der BBL Feldbach einen Verkehrszeichen-Vorschlag übermittelt.
- GR Elisabeth Gepp fragt an, wieviel AsylwerberInnen noch in der Gemeinde sind? Es wird mitgeteilt, dass das ältere Ehepaar mit ihren Kindern (insgesamt 7 Personen) nach Straß verzogen ist.
- GR Elisabeth Gepp fragt an, ob man nicht die Pläne für den Wohnbau besichtigen könnte? Ebenso der Plan der FF Zehensdorf. Dem wird sofort entsprochen und die Pläne dem Gemeinderat vorgelegt.
- GR Martina Edelsbrunner fragt an, ob Mietzahlungen von der Gemeinde unterstützt werden? Bgm. Schweigler dementiert dies und verweist auf den SH-Verband.
- GR Christine Klopff fragt an, wann die vom Blitz bereits im Vorjahr beschädigten LED-Lampen montiert werden? Bgm. Schweigler teilt mit, dass sobald ein Steiger zur Verfügung steht die Montage erfolgt.

Bericht des Bürgermeisters zur letzten Fragestunde

- Es wurden keine Anfragen gestellt.

Bericht des Bürgermeisters zu aktuellen Themen

- Am 6.3.2017 fand zum Thema Mikro-Öffentlicher-Verkehr eine Sitzung des Vulkanlandes in Bad Gleichenberg statt, wobei es um unterschiedliche Nahmobilitätsangebote für den Personenverkehr, vorrangig auf kommunaler Ebene geht und den ländlichen Raum bzw. periphere Gebiete künftig besser versorgen soll.
- Beim Projekt E-Carsharing wird noch abgewartet wie die zukünftige Entwicklung aussieht.
- 19 Stück der Photovoltaik-Lampen wurden bestellt. Kostenpunkt 33.818,40 Euro.
- Am 22.2.2017 fand eine Verhandlung betreffend straßenpolizeilicher Maßnahmen statt. Hierbei wurde eine 80er Beschränkung vom Freibad bis Ortsbeginn genehmigt. Hier wird auch die Ortstafel vor das Rüsthaus versetzt. Die 80er Beschränkung zwischen Mettersdorf und Rannersdorf wurde nach Geschwindigkeitsmessung wegen zu geringer Frequenz nicht genehmigt. Die Ortstafel in Zehensdorf wird in Richtung Süden versetzt. Die Ortstafel in Rohrbach erneuert und ebenso in Richtung Süden versetzt.

- Die restlichen BZW für den Kammweg in Höhe von 48.500,- Euro sind nun eingetroffen.
- Für den Gemeinderat in Salzburg von 29. bis 30. Juni 2017 sind keine Anmeldungen eingelangt.
- Die Entscheidung über eine Filmdokumentation für Mettersdorf wird auf Herbst 2017 verschoben. Die beiden Angebote von Tobias Nussbaumer bzw. Innovation Marketing liegen bei 8.800,- bzw. 11.400,- Euro exkl. MWSt.
- Vom Land Steiermark wurden folgende BZW umgewidmet und aus dem Härteausgleich finanziert. Straßensanierung 2017 (60.000,-), Straßenbeleuchtung 2017 (35.000,-); Sportinfrastruktur 2017 (60.000,-).

Zu 1) Verlesung des Sitzungsprotokolls und Genehmigung der letzten Sitzung

Vzbgm. Josef Schweigler stellt den Antrag auf die Verlesung des Sitzungsprotokolls zu verzichten, da jedem Gemeinderat eine Kopie des Protokollentwurfes zugegangen ist und ersucht um Genehmigung des Protokolls. Beschluss: einstimmig

Zu 2) Stellungnahme zum Gebarungsbericht der BH Südoststeiermark

Hierzu wird von Amtsleiter Herbert Kaufmann Punkt für Punkt die Zusammenfassung der wesentlichen Feststellungen der Überprüfung verlesen und von Bürgermeister Johann Schweigler zu jedem Punkt die schriftlich verfasste Stellungnahme dem Gemeinderat zur Kenntnis gebracht.

Zu 3) Rechnungsabschluss 2016 mit Vermögensrechnung

Der Rechnungsabschluss und die VM-Rechnung für das Jahr 2016 wurden durch zwei Wochen im Gemeindeamt zur allgemeinen Einsicht aufgelegt. Schriftliche Einwendungen zum Rechnungsabschluss wurden nicht eingebracht. Das Protokoll der Prüfungsausschusssitzung zum RA 2016 liegt bei (Beilage A).

Der Prüfungsausschuss hat den Rechnungsabschluss überprüft, und es wird nachstehender Antrag gestellt:

Da die Überprüfung des Rechnungsabschlusses die sachliche und rechnerische Richtigkeit ergab, ist dem Bürgermeister und dem Gemeindekassier die Entlastung zu erteilen.

Beschluss:

Dagegen: GR Juanita TROPPER, GR Johann KAHR, GR Manfred MACHER.

Dafür stimmten: Vzbgm. Josef SCHWEIGLER, GK Erhard LEPERNEG, GR Christian KAUFMANN, GR Wolfgang BRABEC, GR Helmut FEIGL, GR Christine KLOPF, GR Elisabeth GEPP, GR Martina EDELSBRUNNER, GR Josef TREICHLER, GR Hannes NEUBAUER, GR Corinna KONRAD, GR Jan PETERSEN

Zu 4) Nachtragsvoranschlag 2017

Dieser Punkt wird von der Tagesordnung genommen und zu einem späteren Zeitpunkt nachgeholt.

Zu 5) Grundablöse Geh- und Radweg – Bauvorhaben – Ausschreibung L213, L268

Hierzu stellt Bgm. Schweigler den Antrag die vom Land Steiermark vorgegebenen 3,20 Euro/m² um eine Aufzahlung durch die Gemeinde von 1,80 Euro auf somit insgesamt 5,- Euro/m² im Freiland an Grundablöse an die betroffenen Grundbesitzer zu zahlen. Beschluss: einstimmig

Zu 6) Vereinbarung Reit- und Sportanlage (Raggam)

Hierzu verliest Bürgermeister Schweigler folgende Vereinbarung:

Vereinbarung zwischen Marktgemeinde Mettersdorf, 8092 Mettersdorf a. S. 85 und Raggam Hildegard, 8092 Landorf 12 und Raggam Helmut, 8421 Siebing 83.

Im Zuge der Änderung des Flächenwidmungsplanes der Marktgemeinde Mettersdorf am Saßbach, VF: 4.13 „Landorf“ wird für eine Teilfläche des Grundstückes 528 der KG Landorf eine Sondernutzung im Freiland für Sportzwecke – Reitsport festgelegt.

Auf dieser Fläche ist die Errichtung einer Reitsportanlage folgender Art geplant:

Zweck der Anlage: Reitsportnutzung durch Private und die Wohnbevölkerung der Gemeinde (zB geführtes Ponyreiten, Voltigierunterricht, Reitausbildung für Kinder der Bildungseinrichtungen der Gemeinde, Reitstunden, Reittrainings u.ä.).

Geplante Anlagen: Vordergründig Errichtung eines Reitplatzes (Sand- bzw. Voltigierplatz) sowie evtl. Errichtung einer Reithalle mit Nebenanlagen. Für die geordnete bauliche Entwicklung im Bereich der Sondernutzungsfläche wird ein Bebauungsplan erstellt werden.

Organisationsform: Die Regelung der Benützung der Reitsportanlage wird voraussichtlich durch die Gründung eines Vereins bzw. die Organisation in Clubform erfolgen. Die geeignete Organisationsform wird in Abhängigkeit von der Anzahl der Reitsporttreibenden und der Intensität der Nutzung gewählt werden.

Vor dem Hintergrund, dass die Änderung des Örtlichen Entwicklungskonzeptes und des Flächenwidmungsplanes u.a. erfolgten, um Freizeitangebote für die Wohnbevölkerung zu schaffen bzw. auszubauen, wird seitens Raggam Hildegard und Raggam Helmut zugestimmt, dass die Reitsportanlage im Bereich der Sondernutzungsfläche auf Grundstück 528 der KG Landorf wie o.a. auch allgemein für Reitsporttreibende zugänglich gemacht wird und auch der Wohnbevölkerung der Gemeinde für Reitsportnutzungen zur Verfügung steht.

Diese Zustimmung wird seitens der Grundeigentümerin auch mit Wirkung für Erben und Rechtsnachfolger abgegeben.

Bgm. Schweigler stellt den Antrag dieser Vereinbarung vollinhaltlich zuzustimmen: Beschluss: einstimmig.

Der Sondervereinbarung mit Raggam Hilde und Helmut (Beilage B) wird einstimmig zugestimmt.

Zu 7) Wohnungsvergabe: Neuer Mietvertrag

Die Wohnung Nr. 5 im 3. Stock des Gemeindeamtes wird mit 15. März 2017 an den neuen Mieter Wolfgang Weber vermietet. Beschluss: einstimmig

Zu 8) Anbote Asphaltierung (Dünnschicht) Roßmannweg – Unterweinsweg bis Abzweigung Siebing

Hierzu wurden 3 Angebote und zwar von der Fa. Colas, Gratkorn, der Fa. Bitubau, Wundschuh und der Fa. Possehl aus Griffen, eingeholt.

Die angewandten Verfahren sind jedoch unterschiedlich und wird nach einiger Beratung von Bgm. Schweigler der Antrag gestellt, der Fa. Possehl den Auftrag in Höhe von 33.199,32 netto zu erteilen. Vor allem auch, weil die Fa. Possehl bereits im Vorjahr den Kammweg zur besten Zufriedenheit saniert hat.

Beschluss: einstimmig.

Zu 9) Stellungnahme zum Prüfbericht des Prüfungsausschusses

Beim Bericht des Prüfungsausschusses (Beilage C) vom 15.12.2016 wurden keine Beanstandungen vermerkt.

Zu 10) Dringlichkeitsantrag: Generalsanierung Neue Mittelschule Mureck

Die Marktgemeinde Mureck hat in der Schulausschusssitzung vom 31.1.2017 die beabsichtigte Generalsanierung der Neuen Mittelschule und des Polytechnischen Lehrganges präsentiert. Danach soll die eingeschulte Marktgemeinde Mettersdorf a.S. einen Gesamtkostenanteil von 1.065.752,- Euro beitragen (NMS 910.678,- und PTS 155.074,-).

Nach längerer Beratung durch den Gemeinderat wird auf Antrag von Bgm. Johann Schweigler folgender einstimmige Beschluss mit folgender Begründung gefasst:

- a) Laut § 28 des Stmk. Pflichtschulerhaltungsgesetzes ist vor Beginn des Schulbaues die Finanzierung sicherzustellen und mit den beteiligten Gemeinden zur Prüfung ihrer finanziellen Leistungsfähigkeit eine Verhandlung durchzuführen.
- b) Diese Vorgehensweise wurde nicht eingehalten.
- c) Die Gesamtkosten der Marktgemeinde Mettersdorf a.S. für diesen Umbau belaufen sich auf vorläufig 1.065.752,- Euro. Dieser Betrag ist für die MGde. Mettersdorf derzeit unmöglich zu finanzieren.
- d) Nachdem die MGde. Mettersdorf a.S. schon seit einigen Jahrzehnten dem Sprengel Mureck angehört, nur weil damals der Postbus in diese Richtung fuhr, erscheint dies dem Gemeinderat längst überholt und wird auf Antrag von Bgm. Johann Schweigler **ebenso einstimmig beschlossen ein Schulsprengelwechselverfahren** zur viel näher gelegenen NMS St. Peter am Ottersbach einzuleiten.

Zu 11) Dringlichkeitsantrag: Hangwasseruntersuchung

Bgm. Schweigler bringt den eingereichten Förderungsantrag dem Gemeinderat zur Kenntnis. Die voraussichtlichen Kosten für die Hangwasseruntersuchung betragen 49.464,- Euro. Die Eigenmittel liegen bei 9.892,80 Euro. Somit ergibt sich ein Förderbetrag von 39.571,20 Euro. Auf seinen Antrag hin wird sodann der Förderantrag einstimmig beschlossen.

Zu 12) Dringlichkeitsantrag: Wegumlegung Zehensdorf (Holzindustrie Scheucher)

Der sogenannte Zwischenwassernweg soll an den Saßbach verlegt werden, damit die Holzindustrie Scheucher ihre betriebliche Erweiterung weiter betreiben kann. Die Kosten der Verlegung und Vermessung wird von der Fa. Scheucher getragen. Auf Antrag von Bgm. Schweigler wird sodann die Umlegung des Weges einstimmig beschlossen.

Zu 13) Dringlichkeitsantrag: Jagdpacht KG Mettersdorf

Hierzu übergibt Bgm. Schweigler dem GR Hannes Neubauer das Wort der folgende Situation erklärt. Zwischen den Jagdpächtern wurde bereits im Jänner 2017 mit der Marktgemeinde Mettersdorf vereinbart je Hektar einen Betrag von 2,85 Euro zu zahlen (Jagdverein Mettersdorf war damals nicht eingeladen). Nun wurde ein Pächtervorschlag zur freihändigen Vergabe eingereicht, wonach die Grundbesitzer nur 1,- Euro je Hektar erhalten. Auf Antrag von Vzbgm. Josef Schweigler werden nach kurzer Beratung folgende Anträge gestellt:

- a) Die Marktgemeinde Mettersdorf, vertreten durch Bgm. Johann Schweigler, soll beim Pächtervorschlag Leist/Neubauer unterschreiben.
- b) Der Betrag von 2,85/Hektar soll für alle Katastralgemeinden Geltung haben.

Beide Anträge werden einstimmig angenommen.

Zu 14) Dringlichkeitsantrag: Wegverlegung Prutsch in Gaberling

Ein Teilstück des Weges in der Katastralgemeinde Zehendorf mit der Nr. 1719 soll verlegt werden. Eine Grundablöse von 3,20 Euro/m² wird fixiert. Auf Antrag von Bgm. Schweigler werden die Umlegung des Weges, die dazugehörige Verordnung und die Grundablöse einstimmig beschlossen.

Zu 15) Allfälliges

- GR Elisabeth Gepp teilt mit, dass 8 heimische Betriebe sich für das Projekt „Genuss am Fluss“ gemeldet haben und am Donnerstag dem 6.4.2017 beim Nahversorger gegen 12.30h ein Treffen mit den jeweiligen Vertretern und den Medien stattfindet.
- GR Helmut Feigl teilt mit, dass bei den Asphaltierungsarbeiten Vorsicht im Bereich Brücke Spätauf/Roßmann geboten ist. Ebenso beim Unterweinsweg.
- GR Hannes Neubauer teilt mit, dass bei Dorfgraben Rannersdorf (Puchleitner) sowie beim Grindgraben Halbschalen notwendig wären.
- GR Juanita Tropper lädt alle zum Preisschnapsen der FPÖ am 25.3.2017 ins Kulturzentrum ein.
- Bgm. Johann Schweigler teilt mit, dass am 19.4.2017 um 15 Uhr der Spatenstich für den Geh- und Radweg mit Landesrat Lang stattfinden wird.

Bgm. Johann Schweigler bedankt sich beim gesamten Gemeinderat für die gute Zusammenarbeit im abgelaufenen Jahr und verteilt einen Gutschein für das GH Fauland.

Schluss der Sitzung: 22.30 Uhr

Die Verhandlungsschrift für diese Sitzung besteht aus 7 **Seiten** sowie aus 3 Beilagen.

Vorgelesen - genehmigt - unterschrieben

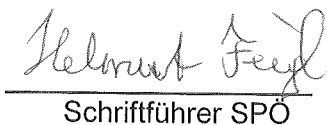
Mettersdorf a.S., am _____



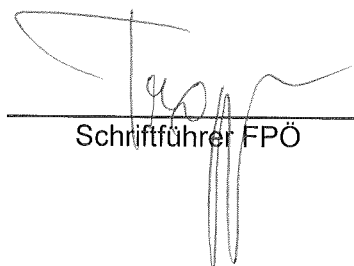
Vorsitzender



Schriftführer ÖVP



Schriftführer SPÖ



Schriftführer FPÖ